

Mit Schülern am Sonntag ins Theater???

Beitrag von „Peselino“ vom 28. August 2012 16:20

Hallo zusammen,

kaum sind die Ferien vorbei, drohen auch schon die nächsten wunderbaren Ideen der Schule.

Bei uns gibt es eine Kooperation mit dem Stadttheater, da sollen (müssen) laut Schulprogramm die Schüler der 10. Klasse 1x im Schuljahr ins Theater. Es gibt dort Jugendvorstellungen, die sind immer sonntags abends um 18 Uhr, Einführung in das Programm um 17:30 Uhr. Mit Anfahrt und allem ist der Sonntag für private Unternehmungen kaputt.

Ich bin eindringlich daran erinnert worden, dass ich mir doch umgehend mit meiner Klasse eine Vorstellung aussuchen sollte, damit ich mir die Karten sichern kann, bevor sie in den freien Verkauf gehen.

Soweit so gut.

Ich habe der zuständigen Kollegin (Didaktische Leitung) per Mail mitgeteilt, dass ich erstmal die Klassenfahrt Ende September zu Ende organisieren würde und da noch hinter dem Geld herlaufen würde, dass ich dann die Termine mit meinen privaten Terminen abstimmen würde und erst dann mich um's Theater kümmern werde.

Das kam dann gar nicht gut an! Heute fing sie mich ab ... der Theaterbesuch stände im Schulprogramm, da müsste ich mit den Kindern hin gehen. (Nein, ich habe kein Deutsch in meiner Klasse, meine Klasse hat in 4 verschiedenen Deutschkursen Unterricht!), ich könnte ja meinen Mann mit ins Theater nehmen (hej, wenn ich mit meinem Mann ins Theater gehe, dann wollen wir gemeinsam was davon haben und nicht zusätzlich die Aufsichtspflicht für 28 Kinder!), etc.

Und dann kam der Hammer: "Du hast dich doch auf eine A 14-Stelle beworben, dann musst du auch hinter dem Schulprogramm stehen."

- Ich dachte, ich spinne! Hat man nur Chancen auf eine Beförderung (die nichts mit Theater zu tun hätte, sondern mit Koordination in einem ganz anderen Bereich...), wenn man seinen Sonntag der Schule opfert - auch wenn's nur 1 x ist. Musste sie so drohen, weil ihre Argumente so schwach waren, sie aber ihr Prestigeobjekt unbedingt durchdrücken will?

Nächste Woche ist eh Elternabend. Da werde ich das Thema ansprechen und den Eltern mitteilen, dass ich Ihnen nicht in ihr Wochenende und das Wochenende der Kinder reinpfuschen werde und ich auch nicht meinen Sonntag hergeben werde. Man könnte sich aber auf ein anderes Theaterstück einigen, z.B bei der Laienschauspieltruppe, die der Schule angeschlossen ist.

Sagt die Didaktische Leitung "Und wenn die Eltern das nicht wollen, sollen sie ihr Kind bei uns abmelden."

Kann mir bitte mal jemand von euch sagen, wer hier im falschen Film sitzt??? Oder bewerte ich das alles über???

LG,

Peselino